

**II-3571 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1778/J

1985-12-10

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Marga Hubinek
und Kollegen

an den Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend koedukative Unterrichtserteilung

Durch die 5. SCHOG-Novelle wurde die für beide Geschlechter gemeinsame Unterrichtserteilung an Schulen eingeführt. Diese Bestimmung war erstmals für jene Schüler, die mit Beginn des Schuljahres 1976/77 in die erste Stufe einer bisher getrennt nach Knaben und Mädchen geführten Schule eingetreten sind, anzuwenden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport folgende

A n f r a g e :

- 1) Gibt es in Wien AHS-Schulen des Bundes, in denen dem Gesetzesauftrag der koedukativen Unterrichtserteilung noch immer nicht Rechnung getragen wird?
- 2) Wenn ja, was ist der Grund dafür, daß in diesen Schulen der Unterricht noch immer nicht koedukativ geführt wird?
- 3) Haben sich bereits die betreffenden Schuldirektoren an Sie gewandt, damit auch in diesen Schulen das Gesetz vollzogen wird?
- 4) Wenn ja, wie haben Sie auf die Beschwerden dieser Schuldirektoren reagiert?